

Lund 1884



Hochgeehrter Herr,

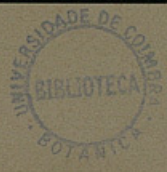
Die von Ihnen erhaltene Algen-
sende ich heute per Kreuzbaum
zurück. Herr Prof. J. E. Agardh
hat die Meeresalgen bestimmt.

Ich will mich hauptsächlich
mit den Desmidiën beschäftigen
(ausnahmsweise auch mit Oedogonien,
Tropheococci und anderen grünen küss.
Wasser-algen nebst Characeen) und
bestimme deshalb nicht gern Phyco-
chromococci. Da Prof. Ch. Rabenh.
in Montpellier sich nun mit
Noctocaceen, Rivulariaceen und Scyto-
nemeen beschäftigt (mit Vorteil!), habe
ich N^o 3 und 5 an ~~Sie~~ Sie gesandt
und soll er deshalb als Bestimmter
angeführt werden. Sie konnte

wohl künftig solche Phycochromaceen
an Flahaut direct senden.

Da Prof. Wierock in Stockholm
eine Monographie über Pithophora
geschrieben hat, sandte ich Nr
2 an ihn und hat er davon eine
neue Art gemacht und eine
Beschreibung mitgefunden. Er
interessirte sich nun viel für *Aspi-
cospira* Algen.

Leider kann ich nun die Chas-
seen nicht mitsenden, weil ich sie
nicht finden kann (sie sind wohl
aus Versehen zwischen andere Pflanzen
gekommen - oder ich habe vergessen wo
ich sie gelagt habe). Sobald ich
sie wiederfinden kann, werde ich
sie senden. Entschuldigen mich!
Es war nur gewöhnliche Sachen
daran. Ich hatte sie schon weiter.



Juché

"Rio Kereta Lagoa e rio Jan 1882

F. Newton "

= Chara foetida L. Sm. junior!

Forma tuberculosa, macroteles, ~~forma~~
~~leo~~ caule fere equistriato.

N. 11 = Fungus (Fungi - kennel ist nicht)

Herr Hjalmar Nilsson aus Lund
fand vorigen Jahr während seines
Reise in Spanien viele Characeen,
vorunter die äusserst fetidene
Chara imperfecta, von der ich eine
sehr kleine Probe mitbrachte.

Noch acatunovoll

ergebenst

Otto Nordstedt

Können Sie mir 60 (à 80-100)
gute Ex. von der neuen Pitho?

phosa verschaffen, so werde ich
andere Algen (oder anderes) im
Tausch geben.

O. Wth.